

Audi e-tron foil
Ladegerät Delta-Q



aerofoils

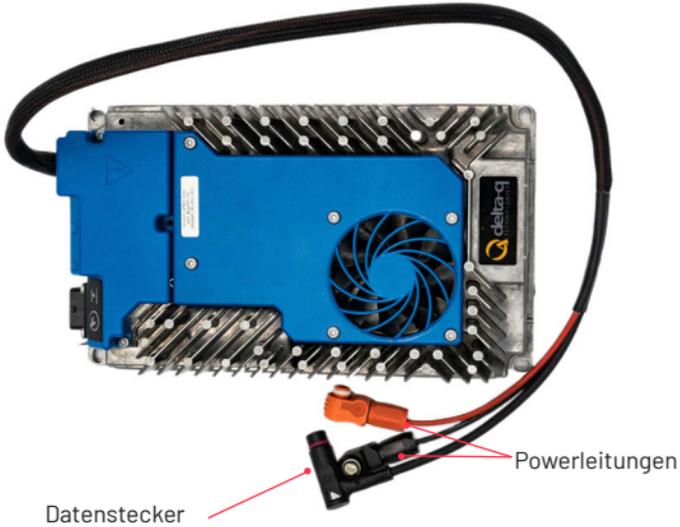
Inhalt

1 Übersicht	4
2 Sicherheit	5
2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch	5
2.2 Sicherheits- und Warnhinweise zum Gebrauch	5
3 Laden	7
3.1 Schnellladen	7
3.2 Langsamladen	7
3.3 Laden auf Lagerspannung	8
4 Reinigung und Wartung	9
5 Technische Daten	10
6 Lagerung	11
7 Entsorgung	11
8 Selbsthilfe/Problembehandlung	12
9 Hersteller	13



1 Übersicht

Delta-Q ICL 1200 / ICL1500 85V





2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Ladegerät ist ausschließlich zum Laden des Akkus des Audi e-tron foils geeignet. Andere Batterien dürfen mit diesem Ladegerät nicht geladen werden. Das Ladegerät darf nur im einwandfreien und funktionstüchtigen Zustand verwendet werden.

Verwenden Sie das Ladegerät nur wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch und kann zu Sach- und Personenschäden führen.

Die Aerofoils GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen oder falschen Gebrauch entstanden sind.

2.2 Sicherheits- und Warnhinweise zum Gebrauch



Gefahr

Fehlerhafte Elektroinstallation oder zu hohe Netzspannung können zu **elektrischem Stromschlag** führen

- » Schließen Sie das Ladegerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose an.
- » Wenn Sie das Ladegerät nicht benutzen, es reinigen oder wenn eine Störung auftritt, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- » Fassen Sie den Netzwerkstecker niemals mit nassen Händen an.
- » Verwenden Sie das Ladegerät nur in Innenräumen bei einer Umgebungstemperatur zwischen -5°C und $+40^{\circ}\text{C}$. Betreiben sie es nie in Feuchträumen oder im Regen.
- » Die Polaritätskennzeichen Plus **+** (orange) und Minus **-** (schwarz) auf dem Akku müssen beim Anstecken des Ladegeräts immer beachtet werden. Der richtige Gebrauch muss sichergestellt sein.



- » Halten Sie das Ladegerät von Regen oder Nässe fern. Beim Eindringen von Wasser in ein Ladegerät besteht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- » Falls die Anschlüsse des Ladegeräts verschmutzt werden, mit einem trockenen, sauberen Tuch reinigen.
- » Das Ladegerät darf nicht unbeaufsichtigt verwendet werden
- » Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Ladegerät, Kabel und Stecker. Benutzen Sie das Ladegerät nicht, sofern Sie Schäden feststellen. Öffnen Sie das Ladegerät nicht.
- » Betreiben Sie das Ladegerät nicht auf leicht brennbarem Untergrund (z.B. Papier, Textilien, Holz etc.). Laden Sie den Akku nur in trockenem Zustand und an brandsicherer Stelle.
- » Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Ladegerät während des Ladevorgangs berühren. Tragen Sie Schutzhandschuhe. Das Ladegerät kann sich insbesondere bei hohen Umgebungstemperaturen stark erhitzen.
- » Das Ladegerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern aufzubewahren.
- » Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise und Anweisungen in allen Betriebsanleitungen des e-foil Akkus sowie in der Betriebsanleitung Ihres e-tron foils.

Unsachgemäßer Umgang mit Batterien kann zu **Verletzungen** führen.

- » Der Akku darf weder Hitze noch Feuer ausgesetzt werden. Länger andauernde, direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden.
- » Der Akku darf nicht zerlegt, geöffnet oder zerkleinert werden. Bei geöffnetem Akku entfällt jeglicher Garantieanspruch.
- » Den Akku sauber und trocken halten.
- » Der Akku darf keinen mechanischen Stößen ausgesetzt werden.



3 Laden

3.1 Schnellladen

- » Stecken Sie den Lader an die Steckdose an. Nun sollte die Status-LED orange leuchten.
- » Stecken Sie zuerst die Powerkontakte Orange und Schwarz auf den Akku.
- » Verbinden Sie nun den Datenstecker mit dem Akku. Die Status LED fängt an langsam (Akku <80% voll) oder schnell (Akku >80% voll) grün blinken. Auf dem Display des Akkus wird der aktuelle Ladezustand in 20% Schritten über ein Lauflicht angezeigt.
- » Sobald die LED des Laders dauerhaft grün leuchtet ist der Akku vollständig geladen, die Anzeige des Akkus erlischt, um Energie zu sparen. Danach lässt sich der Ladezustand des Akkus wie gewohnt jederzeit per kurzem Tastendruck auf den Akku abfragen.

3.2 Langsamladen

Das langsame Laden schont den Akku und verlängert seine Lebenszeit. Zusätzlich kann es nützlich sein, den Akku langsam zu laden, wenn die Steckdose nicht die Schnellladeleistung bereitstellen kann (ggf. bei mobilen Steckdosen in Fahrzeugen oder mehreren Ladegeräten am selben Stromkreis). Starten Sie das langsame Laden wie folgt:

- » Stecken Sie den Lader an die Steckdose. Nun sollte die Status-LED orange leuchten.
- » Stecken Sie zuerst die Powerkontakte Orange und Schwarz auf den Akku.
- » Verbinden Sie nun den Datenstecker mit dem Akku. Die Status LED fängt an langsam (Akku <80% voll) oder schnell (Akku >80% voll) grün blinken. Auf dem Display des Akkus wird der aktuelle Ladezustand in 20% Schritten über ein Lauflicht angezeigt.
- » Drücken Sie nun innerhalb von 60 Sekunden nach dem anschließen des Akkus den Taster auf dem Akku für 3 Sekunden.
- » Das Lauflicht auf dem Akku wird nun langsamer.
- » Sobald die LED des Laders dauerhaft grün leuchtet ist der Akku vollständig geladen, die Anzeige des Akkus geht dann aus, um Energie zu sparen. Danach lässt sich der Ladezustand des Akkus wie gewohnt jederzeit per kurzem Tastendruck abfragen.



3.3 Laden auf Lagerspannung

Um den Akku für längere Zeit (>4 Wochen) zu lagern sollte er auf Lagerspannung geladen werden. Sowohl ein vollgeladener Akku als auch ein leerer Akku verkürzt bei längerer Lagerung die Lebenszeit des Akkus. (vgl. Kapitel 8.6 Bedienungsanleitung)

Tipp: Ist der Akku bereits vollständig geladen, kann er über durch >10 Sekunden Tastendruck langsam auf Lagerspannung entladen werden. Der Akku zeigt dies über ein entladenes Lauflicht an.

- » Drücken Sie den Taster für >10 Sekunden am Akku. Die unteren beiden LEDs blinken nun synchron.
- » Schließen Sie den Lader innerhalb von 60 Sekunden an die Batterie an.
- » Das Ladegerät lädt nun bis zur Lagerspannung und schaltet dann automatisch ab.



4 Reinigung und Wartung



Gefahr

Stromschlaggefahr

- » Nehmen Sie das Ladegerät vor dem Reinigen vom Stromnetz.
- » Unsachgemäßer Umgang mit dem Ladegerät kann zu Verletzungen führen.

In das Gehäuse eingedrungenes Wasser kann einen **Kurzschluss** verursachen und das Ladegerät beschädigen.

- » Tauchen Sie weder das Ladegerät noch Kabel, Klemmen oder Stecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- » Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gehäuse gelangt.

Beschädigungsgefahr durch falschen Umgang

Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, Bürsten mit Metall- oder Nylonborsten, sowie scharfe oder metallische Reinigungsgegenstände wie Messer, harte Spachtel und dergleichen. Diese können die Oberfläche beschädigen.

Reinigung

- » Ziehen Sie vor der Reinigung den Netzstecker.
- » Lassen Sie das Ladegerät vollständig abkühlen.
- » Reinigen Sie das Ladegerät mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch.
- » Wischen Sie das Ladegerät nur im Falle einer starken Verschmutzung mit einem feuchten, gut ausgeprägten Tuch und mildem, nicht scheuerndem Reinigungsmittel ab.
- » Trocknen Sie das Ladegerät anschließend gut ab.



5 Technische Daten

Model Delta-Q ICL 1200 / ICL 1500
Ladeleistung 1200 W

IP-Schutzklasse IP66 wasserabweisend
Gewicht ca. 3,60 kg
Maße 300mm x 179mm x 80mm

Ladezeiten

0%-80% 1h 20min
0%-100% 2h
0%-100% 5h 30min (schonend)



6 Lagerung

- » Lagern Sie das Ladegerät an einem trockenen Ort, frei von Sonneneinstrahlung und Schmutz.
- » Die Umgebungstemperatur sollte zwischen -5°C und $+40^{\circ}\text{C}$ liegen.

7 Entsorgung

- » Das Ladegerät ist ein Wertstoff. Es muss entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften getrennt vom Hausmüll entsorgt und einer Verwertung zugeführt werden.
- » Niemals das Ladegerät zwecks Entsorgung zerlegen.
- » Das Ladegerät kann bei jedem Fachhändler gerne kostenfrei zurückgegeben werden. Je nach Region stehen weitere Entsorgungsmöglichkeiten zur Verfügung.



8 Selbsthilfe/Problembehandlung

Die Lader LED leuchtet nicht nach anschließen des Laders an die Steckdose

- » Kontrollieren Sie Stecker und Kabel.
- » Stellen Sie sicher, dass die Steckdose eingeschaltet ist.

Der Akku wird nicht geladen nach Anstecken an das Ladegerät

- » Kontrollieren Sie die Stecker und Kabel am Akku.
- » Achten Sie insbesondere auf Verschmutzung, Korrosion und verbogene Pins beim Datenstecker.
- » Prüfen Sie, ob der Akku seinen Ladezustand anzeigt, wenn Sie den Taster am Akku betätigen. Falls der Ladezustand nicht angezeigt wird, kontaktieren Sie bitte den Support.

Der Akku lädt sehr langsam

- » Prüfen Sie, ob die Temperatur-LED am Akku leuchtet. Die LED ist an, wenn der Akku zu warm zum (Schnell-)Laden ist. Dementsprechend wird der Akku nur langsam geladen.
- » Überprüfen Sie, ob das Ladegerät überhitzt. Beim Laden entsteht im Ladegerät Abwärme, falls der Lader diese über den Lüfter nicht abgeben kann (z.B. weil das Ladegerät zu nahe an einer Wand steht oder bedeckt ist) kann der Lader überhitzen. Der Lader reduziert folglich die Ladeleistung um sich selbst zu schützen. Die volle Ladeleistung steht wieder zur Verfügung, sobald der Lader abkühlt.

Die LED am Lader leuchtet rot

- » Dies deutet auf einen Fehler am Ladegerät hin.
- » Stecken Sie den Lader aus und überprüfen Sie die Kabel und Steckkontakte.
- » Sollte der Fehler trotz intakter Kabel und Kontakte nach wiederanstecken noch auftreten, kontaktieren Sie bitte den Support.



9 Hersteller

Delta-Q Technologies Corp.
3755 Willingdon Ave
Burnaby, BC
Canada



Aerofoils GmbH
Brauneckweg 14
85748 Garching